Verbraucherzentrale Hamburg

Pressemitteilung vom 10. April 2026

Solarthermie: Im Frühjahr die Anlage auf Vordermann bringen

Verbraucherzentrale Hamburg prüft kostenlos die Effizienz von thermischen Solaranlagen

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Hamburg empfiehlt Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern, ihre solarthermischen Anlagen im Frühjahr fachkundig überprüfen zu lassen. Die Erfahrungen der Verbraucherschützer zeigen, dass zahlreiche Anlagen hinter ihren technischen Möglichkeiten zurückbleiben und nicht so effizient arbeiten, wie sie könnten. Energieberaterinnen und -berater der Verbraucherzentrale prüfen kostenlos die Effizienz von Solarthermieanlagen in der Freien und Hansestadt Hamburg.

Zu den häufigsten Ursachen zählen Probleme bei der Regelungstechnik, zu hoch eingestellte Pumpenstufen oder alte Solarflüssigkeit. In manchen Fällen fehlen Wärmemengenzähler, ohne die sich die tatsächliche Leistung der Anlage nicht beurteilen lässt. Werden Anlagen nicht regelmäßig gewartet, bleiben Störungen oder Ausfälle häufig lange unentdeckt, da die Heizung im Sommer in der Regel nicht abgeschaltet wird und in diesem Fall für die Warmwasserbereitung einspringt.

„Viele Solarthermieanlagen schöpfen ihr Potenzial nicht aus – das ist verschenkte Energie“, erläutert Matthias Döring, Energieberater der Verbraucherzentrale Hamburg. „Eine einfache Überprüfung kann oft schon große Wirkung zeigen. Wir lesen über mehrere Tage die Leistungsdaten von Solarthermieanlagen in Privathaushalten aus. Dafür braucht es mindestens einen Sonnentag. Darum ist der Frühling die perfekte Jahreszeit,“ so Döring weiter.

Kostenlose Beratung in Hamburg

Im Rahmen der Kooperation Hamburger Energielotsen bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale Hamburg eine kostenfreie Überprüfung von Solarthermieanlagen in Privathaushalten an. Möglich macht dies die Übernahme des Eigenanteils in Höhe von 40 Euro durch die Stadt Hamburg. Für die Effizienzmessung sind zwei Vor-Ort-Termine erforderlich. Das Angebot gilt ausschließlich für solarthermische Anlagen zur Warmwasserbereitung oder Heizungsunterstützung – nicht für Photovoltaikanlagen.

Interessierte können sich telefonisch unter (040) 24832-250 über die Hotline der Hamburger Energielotsen anmelden. Auch Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer, die eine Solarthermie- oder Photovoltaikanlage planen, erhalten dort unabhängige Beratung, Informationen zu Fördermitteln und Tipps zur effizienten Nutzung von Sonnenenergie. Mehr Informationen zum Beratungsangebot sind zu finden unter: www.vzhh.de/solarthermie.

Über die Energieberatung der Verbraucherzentrale Hamburg

Die Energieberatung der Verbraucherzentralen wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert. Die Hamburger Energielotsen sind eine Kooperation von Zebau GmbH, Verbraucherzentrale Hamburg, der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale und der Handwerkskammer Hamburg und werden von der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/presse/solarthermie-im-fruehjahr-die-anlage-auf-vordermann-bringen